



# Natur selbst gemacht!

Unterwegs mit **Seppl**, dem Anblick-Raben

Vor Weihnachten tut sich Seppl oft schwer, die Menschen zu verstehen. Sie rotten sich gerne auf öffentlichen Plätzen zusammen, um die vorweihnachtliche Ruhe und Beschaulichkeit zu genießen. Vieles ist plötzlich etwas ganz Besonderes und wird in einem verklärten Licht gesehen.



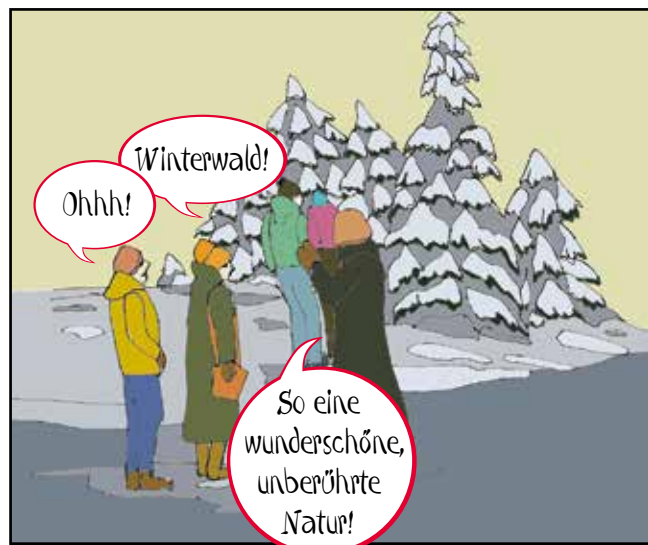
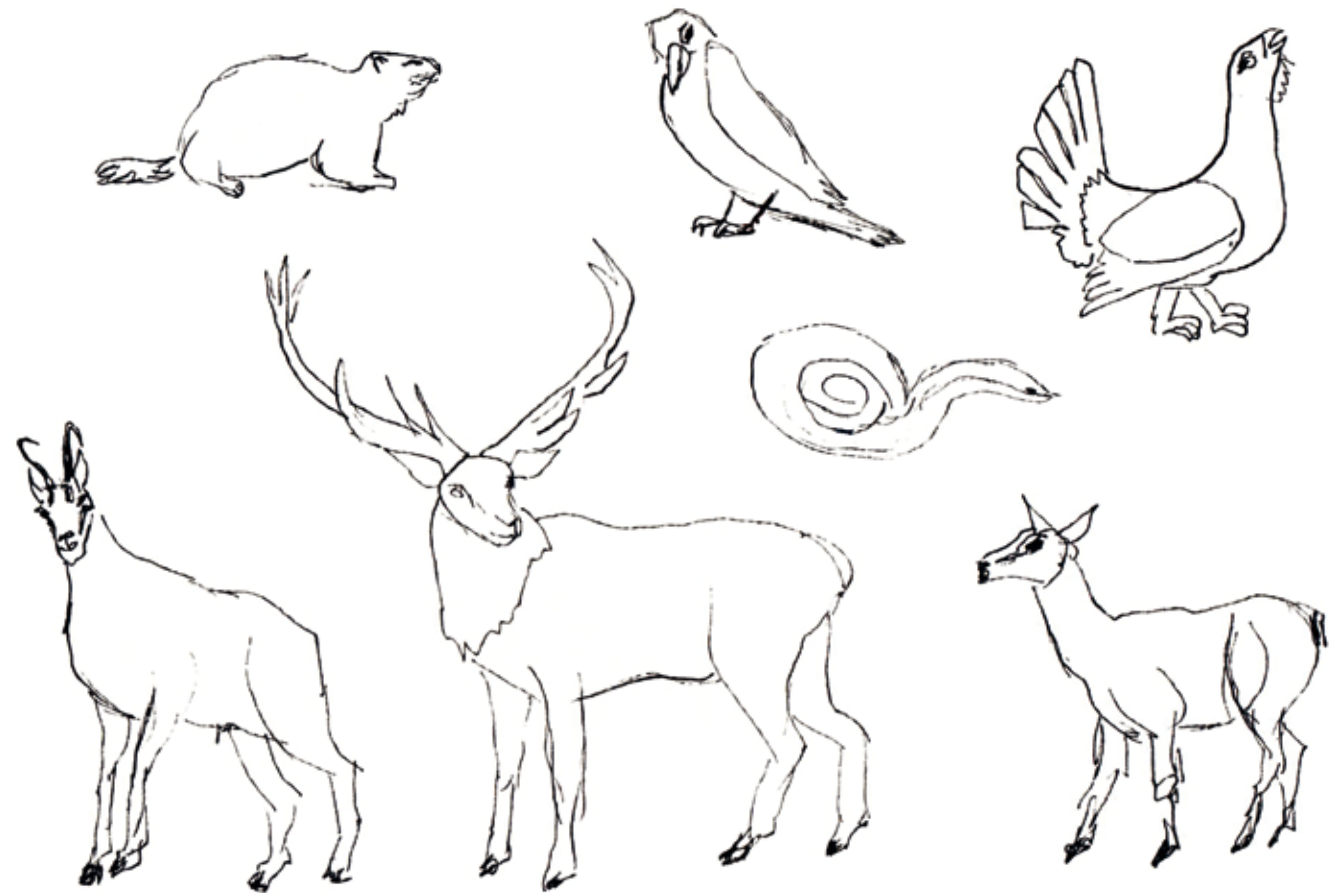
Jöö, da kommen neue Touristen auf den Adventmarkt! Die muss ich mir anschauen! Das gibt immer Spaß!

## Der Lebensraum unserer Wildtiere

Vieles, was nach unberührter Natur aussieht, ist von Menschen zumindest mit beeinflusst. Wie würde der Wald aussehen, wenn der Jokibauer dort keine Fichten angepflanzt hätte? Wie viele Krähen würden im Dorf sitzen, wenn sie nicht so viele Abfälle von uns Menschen finden wür-

den? Hast du Ideen dazu? Schneide die Wildtiere aus und male sie an. Zeichne nun den Tieren eine Landschaft, wie sie ohne Einfluss von Menschen aussehen könnte, und platziere sie dort. Was kommt dort vor? Welche Bäume? Gibt es Wiesen? Das ist gar nicht so leicht! Du kannst

auch noch weitere Tiere malen und ausschneiden. Schicke mir ein Bild von deinem Werk, dann nimmst du am Preisausschreiben teil. Diesmal kannst du einen Seppl-Turnbeutel gewinnen!



### GROSSER RABENAPPLAUS

für die Gewinner des letzten Gewinnspiels:  
Michael Achleitner aus Mattsee,  
Lex Klinger aus Graz und  
Marco Kovac aus Thörl.

Sie haben mir die richtige Lösung des letzten Rätsels geschickt! Ihr könnt euch die richtigen Lösungen auf der Seppl-Seite unter [www.anblick.at](http://www.anblick.at) anschauen.

